

Die LASOS Lasertechnik GmbH bekennt sich sowohl bei eigenen Aktivitäten als auch in der Lieferkette zu sozialer und ökologischer Verantwortung. Zusätzlich zu unserem Engagement müssen wir zu den spezifischen Kundenanforderungen die gesetzlichen Verpflichtungen erfüllen, wenn sie an uns herangetragen werden. Die LASOS Lasertechnik GmbH unterstützt die Ziele und Aufgaben der US-Gesetzgebung in Hinsicht auf Konfliktminerale. Unsere Prozesse und Bemühungen der Due Diligence entsprechen den relevanten Teilen des von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ([OECD](#)) international anerkannten Rahmens für verantwortungsvolle Lieferketten von Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten.

Am 22. August 2012 veröffentlichte die US-Börsenaufsicht die Regeln für [Section 1502 des Dodd-Frank-Gesetzes](#). Als Konfliktminerale werden **Zinn, Tantal, Wolfram und Gold** bezeichnet (auch bekannt als „3TG“), welche Derivate aus Zinnstein, Columbit-Tantalit und Wolframit sind, ungeachtet deren Herkunft, Verarbeitung oder Verkauf. Die Vorschriften des Dodd-Frank Act sollen das humanitäre Ziel einer Beendigung des Gewaltkonflikts in der D.R. Kongo und den Nachbarländern vorantreiben, der teilweise durch den Abbau und Handel der Konfliktminerale finanziert wurde.

Obwohl die LASOS Lasertechnik GmbH kein US-börsennotiertes Unternehmen ist, streben wir an, diese Regeln als Teil unserer Gemeinschaftsverantwortung einzuhalten. Wir kontaktieren unsere Lieferanten regelmäßig, um so deren Sensibilisierung und Verantwortung in Bezug auf die Herkunftsquellen der Konfliktminerale zu erreichen.

Sollte sich herausstellen, dass von uns bezogene Produkte 3TG aus Einrichtungen im Konfliktgebiet enthalten, die nicht als „konfliktfrei“ gelten, werden wir unser Bestes tun, um daraus ein konfliktfreies Produkt zu machen. Wir sind bestrebt, den Bezug von Produkten aus nicht geprüften Schmelzhütten oder Raffinerien zu vermeiden. Allerdings beabsichtigt die LASOS Lasertechnik GmbH nicht, seine Lieferanten am Bezug aus geprüften Minen in der D.R. Kongo und den Nachbarländern zu hindern, da dies der rechtmäßigen Wirtschaft und der Bevölkerung in diesen Ländern schaden könnte. Lieferanten werden von uns ermutigt, geprüfte Schmelzhütten im Konfliktgebiet weiter zu unterstützen; außerdem wird ihnen geraten, ähnliche Maßnahmen mit ihren Zulieferern zu ergreifen, um eine Übereinstimmung und Rückverfolgbarkeit der gesamten Lieferkette zurück bis zur Schmelzhütte sicherzustellen.

Die LASOS Lasertechnik GmbH wird die geeigneten Maßnahmen ergreifen, um die geltenden Vorschriften einzuhalten und unsere Kunden dabei unterstützen, unser gemeinsames Ziel zum Aufbau einer sozial und ökologisch verantwortlichen Lieferkette zu erreichen.

Um Informationen anzufordern oder eine Frage zu stellen, senden Sie bitte eine E-Mail an conflictminerals@lasos.com.